**Checkliste**

**Heimaufnahme im Pflege- und Betreuungszentrum Kramsach**

Um den Umzug ins Pflege- und Betreuungszentrum so reibungslos wie möglich zu gestalten, haben wir eine Liste für sie erstellt:

**ausreichend Bekleidung für 2 Wochen:**

* gewohnte, bequeme Kleidung der Jahreszeit entsprechend
* Socken/Strümpfe
* Nachthemden/Pyjama
* Morgenmantel
* rutschfeste Hausschuhe und Straßenschuhe nach Bedarf
* Jacke und geeignete Kopfbedeckung, Sonnenbrille
* Reise- und Toilettentasche mit dem Namen versehen für ev. Krankenhausaufenthalt

**Toilettenartikel:**

* Toilettentasche mit Zahnbürste, Zahnpasta, Kukident, Haftcreme
* eigene Kosmetika wie Duschgel, Körperlotion, Haarshampoo, Creme, Deo (wenn gewünscht)
* Haarbürste, Kamm, Haarfestiger, Haarspray, ev. Lockenwickler
* Rasierapparat oder Nassrasierer, Rasierschaum
* Taschentücher

**medizinische Versorgung:**

* Befunde von früheren Krankenhausaufenthalten, Fach- oder Hausärzten
* aktuelle Medikamentenliste vom Hausarzt
* vorhandene Medikamente, Salben, Sprays (ausreichend für 1 Woche)
* E-Card, Impfnachweis, Pässe (Marcoumar, Sintrom, Stent, usw…)
* Patientenverfügung (falls vorhanden)
* Verbandsmaterial, Wundblatt (falls vorhanden)
* Stützstrümpfe (wenn vorhanden)
* Heilbehelfe wie Brillen, Hörgeräte, usw…
* bei Insulinpflicht: Pen, Insulin (ausreichend für 1 Woche), Insulinschema
* wenn Sondenernährung: Sondennahrung und Besteck (ausreichend für 1 Woche)

**weitere Gegenstände (wenn gewünscht):**

* TV-Gerät – wird vom Haustechniker eingestellt
* Radio
* Zeitungsabo
* Wecker
* vertraute Gegenstände können gerne mitgebracht werden (z.B. Bilder, Fotos, Wanduhr, Weihwasserkessel, Lehnstuhl, Tisch, Bett, etc.)
* Schuhputzsachen
* Bettwäsche, Handtücher und Waschlappen – sonst werden diese vom Pflege- und Betreuungszentrum bereitgestellt

**Inkontinenzversorgung** wird vom Pflege- und Betreuungszentrum bereitgestellt.

**Mein Aufgabenbereich als Angehöriger:**

* rechtzeitig für Sommer- und Winterbekleidung sorgen
* kaputte Wäsche ersetzen
* Besorgen von persönlichen Toiletteartikeln, Genussmitteln (Zigaretten, Süßigkeiten, usw...)
* Meldung bei Veränderung von Adressen, Telefonnummern oder Wechsel der Vertrauensperson (erste Vertrauensperson ist am Stammblatt vermerkt, diese wird im Notfall verständigt)
* Begleitung der Bewohner zu externen Arztbesuchen in Absprache mit der Pflegedienstleitung
* regelmäßiger „Informationsaustausch“ mit dem Pflegepersonal

**Besuch:**

* Besuche, auch mit Haustieren, sind jederzeit willkommen. Die Eingangstür wird, wie zuhause auch, abends zugesperrt. Sie können aber über Glocke und Gegensprechanlage mit dem Nachtdienst Kontakt aufnehmen. Wenn Sie Ihren Besuch beenden, bitten wir um kurze Mitteilung an das Pflegepersonal.